



Thema: Hingabe“

Text zur Predigt Römer 12,1-2

1 Ich ermahne euch nun, liebe Brüder, durch die Barmherzigkeit Gottes, dass ihr eure Leiber hingebt als ein Opfer, das lebendig, heilig und Gott wohlgefällig ist. Das sei euer vernünftiger Gottesdienst.

2 Und stellt euch nicht dieser Welt gleich, sondern ändert euch durch Erneuerung eures Sinnes, damit ihr prüfen könnt, was Gottes Wille ist, nämlich das Gute und Wohlgefällige und Vollkommene.

Welche Themen kommen im Text vor?

1. Das Leben als Gottesdienst
2. Hingabe unserer Leiber als Opfer
3. Unsere Gesinnung wird erneuert
4. Wir erkennen den Willen Gottes

Warum steht: Den „Leib“ hingeben?

Römer 12,1

1 Ich ermahne euch nun, liebe Brüder, durch die Barmherzigkeit Gottes, dass **ihr eure Leiber hingebt** (oder: **darbringt**) als ein Opfer, das lebendig, heilig und Gott wohlgefällig ist. Das sei euer vernünftiger Gottesdienst.

Was erkennen und lernen wir?

1. Andere Übersetzung für hingeben: darbringen, darzustellen, völlig zur Verfügung stellen.
2. Es ist eine Ermahnung an die Christen
3. Was zeigt uns die Aussage: „durch die Barmherzigkeit Gottes“
4. Warum den „Leib“ hingeben als Opfer? Warum steht da nicht: Den Willen, den Verstand, die Seele, den Geist hingeben?

Was ist mit dem Begriff „Leib“ gemeint?

- Meine ganze Person mit all meinem Handeln
- Mein ganzes alltägliches Leben, wie ich es tatsächlich lebe



Die Erlösung Jesu schliesst unsern „Leib“ ein!

1. Korinther 6,18-20

18 Flieht die Hurerei! (...) wer aber Hurerei treibt, der sündigt am eigenen Leibe.

19 Oder wisst ihr nicht, **dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch ist und den ihr von Gott habt, und dass ihr nicht euch selbst gehört?**

20 Denn **ihr seid teuer erkauf**; darum **preist Gott mit eurem Leib.**

Welche Aussagen ermutigen uns?

1. Mein Körper ist ein Tempel des Heiligen Geistes.
2. Der Heilige Geist ist in mir.
3. Ich habe von Gott seinen Geist erhalten.
4. Ich gehöre nicht mir selbst, ich gehöre Gott. mein „Selbst“ ist nicht allein.
5. Durch die Erlösung Jesu bin ich teuer erkauf
6. Durch meinen Körper wird Gott gepriesen.

Die positiven Auswirkungen der Hingabe!

Römer 12,1-2

1 Ich ermahne euch nun, liebe Brüder, durch die Barmherzigkeit Gottes, dass ihr eure Leiber hingebt als ein Opfer, **das lebendig, heilig und Gott wohlgefällig ist.** Das **sei euer vernünftiger Gottesdienst.**

2 Und **stellt euch nicht dieser Welt gleich,** sondern **ändert euch durch Erneuerung eures Sinnes,** damit **ihr prüfen könnt, was Gottes Wille ist,** nämlich das **Gute und Wohlgefällige und Vollkommene.**

1. Gott bewertet mein Opfer als lebendig, heilig und wohlgefällig
2. Mit meiner Hingabe diene ich Gott
3. Ich muss mich nicht dem sündigen Leben der Welt anpassen, ich kann mich abgrenzen
4. Mein Sinn wird erneuert und verwandelt nach Gottes Massstäben
5. Ich kann prüfen und Gottes Willen verstehen
6. Ich kann erkennen, was gut, wohlgefällig und vollkommen ist.



Was bedeutet „Hingabe“ im praktischen Leben? (Teil 1)

Beispiel 1: Die Berufung der Jünger Jesu Markus 1,16-19

16 Als Jesus aber am Galiläischen Meer entlangging, sah er Simon und Andreas, Simons Bruder, wie sie ihre Netze ins Meer warfen; denn sie waren Fischer.

17 Und Jesus sprach zu ihnen: Folgt mir nach; ich will euch zu Menschenfischern machen!

18 Sogleich verließen sie ihre Netze und folgten ihm nach.

19 Und als er ein wenig weiterging, sah er Jakobus, den Sohn des Zebedäus, und Johannes, seinen Bruder, wie sie im Boot die Netze flickten.

20 Und alsbald rief er sie und **sie ließen ihren Vater Zebedäus im Boot mit den Tagelöhnern und folgten ihm nach.**

Frage zum Überdenken

Wie würden wir auf einen solchen Ruf reagieren?

Was bedeutet „Hingabe“ im praktischen Leben? (Teil 2)

Beispiel 2: Hingabe an Jesus - und wenn ich im täglichen Leben von Behinderung, Leid, Krankheit, persönlicher Schwachheit usw. betroffen bin?

Was bedeutet „Hingabe“ im praktischen Leben? (Teil 3)

Beispiel 3: Hingabe an Jesus - und wenn ich mich minderwertig und „übergangen“ fühle?

- Ich habe wenig Selbstwert, Angst vor Versagen, ich genüge nicht
- Ich kann nicht als Original, nach meinen Herzenswünschen leben
- Mein Leben wird bestimmt vom Umfeld und den Umständen
- Ich bin das „Opfer“ meiner ungelösten Probleme

Was bedeutet „Hingabe“ im praktischen Leben? (Teil 4)

Beispiel 4: Hingabe an Jesus - und was sind meine Prioritäten im irdischen Leben?

Fragen zum Überdenken

- Was bedeutet die Aussage in unserm Text:
Stellt euch nicht dieser Welt gleich,
sondern **ändert euch durch Erneuerung eures Sinnes,**
damit ihr prüfen könnt, was Gottes Wille ist
- Gibt es echte Lebenserfüllung, wenn ich alle meine irdischen Wünsche verwirklichen kann?
- Was ist das Wichtigste in meinen Leben?



Was bedeutet „Hingabe“ im praktischen Leben? (Teil 5)

Beispiel 5: Hingabe an Jesus - das ist das Wichtigste in meinem Leben!

Aussagen eines Bekannten:

- Ich gehe voll brätsch vorwärts mit Jesus!
- Voll brätsch vorwärts im Glauben!
- In allem was ich lebe und tue folge ich Jesus nach!!!

Kolosser 3,17

Und **alles, was ihr tut** mit **Worten oder mit Werken**,
das **tut alles im Namen des Herrn Jesus**
und **dankt Gott, dem Vater, durch ihn**.

Fragen zum Überdenken

- Was steht zweimal im Text?
- Was heisst das: „im Namen des Herrn Jesus tun?“

Hingabe an den Herrn in der täglichen Arbeit

Kolosser 3,22-24

22 Ihr Sklaven, seid gehorsam in allen Dingen euren irdischen Herren,
nicht mit Dienst vor Augen, um den Menschen zu gefallen,
sondern **in Einfalt (=Aufrichtigkeit) des Herzens**
und **in der Furcht des Herrn**.

23 **Alles, was ihr tut, das tut von Herzen als (gälte es) dem Herrn**
und nicht den Menschen,

24 **denn ihr wisst**, dass **ihr von dem Herrn als Lohn das Erbe empfangen** werdet.
Ihr dient dem Herrn Christus!

Frage: In welcher Haltung arbeiten wir als Jünger Jesu?

Göttlicher Segen erleben in der Arbeit!

Was sind die Auswirkungen, wenn wir alles von Herzen tun als gälte es dem Herrn?

1. Unsere Arbeit ist ein Dienst für Jesus. (Vers 24)
2. Wir werden vom Herrn einen Lohn empfangen (Vers 24)
3. Die Arbeit hat einen tieferen oder geistlichen Sinn (Vers 23)
4. Die Motivation wächst, wenn wir etwas von Herzen tun



5. Die Lasten, das Mühevollle oder die Herausforderungen der Arbeit können wir im Gebet Jesus hinlegen.
6. In den Beziehungen zu Vorgesetzten oder Arbeitskollegen können wir das Wirken Gottes erleben. (Vers 22)
7. Der Segen des Herrn zeigt sich in klaren Führungen, Entscheiden, Ideen oder Intuition.